

# ***Bienenzüchterverein Brig und Umgebung***

## **Protokoll der 129. Generalversammlung vom 07. Dezember 2021 in der Zunftstube, Glis**

### **1. Begrüssung**

Nach dem traditionellen Nachtessen eröffnet der Präsident Eyer Markus die 129. Generalversammlung in der Zunftstube in Brig. Der Präsident begrüsst die trotz den Coronavorschriften anwesenden Mitglieder. Speziell begrüsst er Salzmann Franz-Josef, kant. Bieneninspektor und Loretan Chrisitan, Präsidenten OBVZ

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Supersaxo Julia und Glaisen Anton werden als Stimmzähler gewählt.

### **3. Präsenzkontrolle**

Von 110 eingeladenen Mitgliedern sind 33 Mitglieder anwesend. Es haben sich diverse Mitglieder entschuldigt.

### **4. Protokoll der 127. und 128. Generalversammlung**

Letztes Jahr fand keine physische Generalversammlung statt. Es konnte aber schriftlich abgestimmt werden. Es wird auf die Beschlüsse vom letzten Jahr eingegangen. Die Protokolle wurden auf der Homepage des OBVZ veröffentlicht.

Die Protokolle der 127.+128. GV werden einstimmig genehmigt.
--------------------------------------------------------------

### **5. Jahresbericht des Präsidenten**

Corona bedingt konnten dieses Jahr leider nur zwei Imkerhocks organisiert und durchgeführt werden. Das Wetter war ebenfalls mit dem Virus infiziert. Ende Februar Anfang März konnte man meinen, der Sommer sei schon da. Danach kam die Kältewelle im April/Mai. Die Völker brachen ein. Und dann war der Sommer; kalt und verregnet, 10-14 Tage am Stück warmes und schönes Wetter gab es nie. So schlecht wie das Wetter, so schlecht fiel bei den meisten die Honigernte aus.

**Samstag, 29. Mai:** Belegstelle im Grund: Themen: Zucht und Erfahrungsaustausch. Loretan Christian referierte über die Belegstelle und die Königinnenzucht. Sehr spannend waren die Erklärungen über die künstliche Besamung der Königinnen. Eindrücklich war der dargelegte Aufwand, den man betreiben muss, um am Schluss eine künstlich begattete Königin zu haben. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die Arbeit und das Engagement welches Christian, Anton und Patrizia Jahr für Jahr in die Belegstelle Grund investiert.

**Montag, 25. Oktober:** Rest. Zunftstube in Glis: Thema: Ausbildung zum Imker EFZ (Bienenschule). Zumstein Thomas erläuterte die Ausbildung zum Imker mit EFZ. Er erklärte die zu Unterrichtenden Themen und der dazugehörige Aufwand. Auch Thomas recht herzlichen Dank für seinen Vortrag.

Nach 40 Jahren Bieneninspektor, wovon 29 Jahre als Kantonaler Bieneninspektor hat Salzmann Franz-Josef auf Ende August 2021 seine Demission eingereicht. Franz-Josef war in dieser Zeit ein Umsichtiger, Gradliniger und Pflichtbewusster Bieneninspektor. Er führte die Sektions-Inspektoren

mit viel Umsicht und Erfolg. Salzmann Franz-Josef wird ein grosses Dankeschön und Vergäts Gott ausgesprochen.

Der Kantonstierarzt hat aus den eingegangenen Bewerbungen Eyer Markus als Nachfolger vorgeschlagen. Der Staatsrat ernannte Eyer Markus auf den 01.09.2021 als Kantonaler Bieneninspektor fürs Oberwallis.

Anlässlich der GV 2011 wurde Eyer Markus zum Präsidenten gewählt. Die neun Jahre in dieser Funktion haben ihm viel Spass gemacht. Er bedankt sich bei seiner Vorstandskollegin Patrizia und seinen Vorstandskollegen Thomas herzlich für die Unterstützung. Ohne grosse Diskussionen und zeitraubenden Vorstandssitzungen konnten man gemeinsam diesen Verein führen. Da Eyer Markus nun zum Kantonalen Bieneninspektor ernannt wurde, tritt er aus dem Vorstand aus und legt somit das Amt als Präsident nieder. Er wünscht Patrizia und Thomes und dem neu gewählten Vorstandsmitglied alles Gute und viel Erfolg für die Führung des Vereins.

Er bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung während seiner Zeit im Vorstand und wünscht allen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit, und natürlich schöne Stunden und viel Erfolg bei der Imkerei.

## **6. Kassa- und Revisorenbericht**

Der Kassier Zumstein Thomas erläutert den Kassabericht des Vereinsjahrs 2020/21. Zimmermann Herbert und Burgener Franz haben Fr. 50.00 gestiftet. Herzlichen Dank für die Spende.

Die Einnahmen betragen: Fr. 5'514.00, die Ausgaben: Fr. 2'344.25. Die Rechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 3'169.75 ab. Das Vereinsvermögen beträgt per 22.11.2020 Fr. 11'149.50.

Der Revisorenbericht von Jossen Michael und Zenklusen Fredy wird vorgelesen. Die Revisoren loben die saubere und genaue Buchführung und beantragen dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung nimmt den Kassa- und Revisorenbericht einstimmig mit Applaus an.

## **7. Wahlen**

Zumstein Thomas wird für weitere drei weitere Jahre wiedergewählt. Eyer Markus tritt aus dem Vorstand aus. Als neues Vorstandsmitglied wird Elsig Nadine mit Applaus einstimmig gewählt. Zumstein Thomas wird mit Applaus einstimmig zum Präsidenten gewählt.

Burgener Patrizia und Zumstein Thomas danken Eyer Markus für seine Arbeit.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsident Zumstein Thomas, Aktuarin Burgener Patrizia, Kassierin Elsig Nadine

Der Vorstand wird beauftragt die Unterschriftenregelung bei der Bank/Post entsprechend neu zu regeln.

## **8. Bericht Bieneninspektoren der Region**

Bericht von Eyer Markus

Im letzten Jahr gab es in unserem Bezirk keine Krankheiten. Die Wanderimker sind gebeten sich rechtzeitig, bevor die Honigwaben aufgesetzt werden, zu melden, damit die Völker vor der Wanderung kontrolliert und der Wanderschein ausgestellt werden kann. Der Wanderstand muss mit Namen und Winterstandnummer angeschrieben werden. Auch Imker ausserhalb des Kantons können in die Gebiete des Wallis wandern. Dabei sind die Vorschriften bezüglich Feuerbrands zu berücksichtigen und es muss ein Wanderschein vorgelegt werden.

## **9. Bericht Kantonaler Bieneninspektor**

Bericht von Salzmann Franz Josef

Nach 33 Dienstjahren legte Salzmann Franz-Josef sein Amt als Kantonaler Bieneninspektor auf Ende August 2021 nieder. Er bedankt sich bei den Inspektoren – Kollegen, die in all den Jahren hinter ihm standen und sich pflichtbewusst und mit viel Sachkenntnis für die Gesundheit der Bienen im Oberwallis einsetzten. Einen Dank geht auch an die Verantwortlichen im Veterinäramt. Nicht vergessen möchte er die grosse Schar Imkerinnen und Imker im Oberwallis. Mit ihrem Hobby, der Bienenzucht, leisten sie einen enormen Beitrag an der Qualität und Quantität der Walliser Obstkulturen und der reichen Bioversität in unserem Land. Er wünscht seinem Nachfolger Eyer Markus in seiner neuen Funktion viel Freude und Erfolg.

Der Verlust an Bienenvölkern im Winter 2020/21 belief sich auf 10%, was ca. 400 Völkern entspricht. Wir stellen einen Rückgang der Winterverluste an Bienenvölkern im Oberwallis fest. Dies ist auf eine konsequente Bekämpfung der Varroamilbe und einer gezielten Ausmerzung der schwachen und kränkelnden Bienenvölker zurückzuführen.

Im Jahre 2021 hatten wir im Oberwallis auf einem Bienenstand die Amerikanische Faulbrut und auf zwei Bienenständen die Europäische Sauerbrut zu beklagen. Auf allen 3 Bienenständen wurde eine Totalsanierung vorgenommen. Betroffen waren die Inspektorenkreise Östlich Raron / Goms und Leuk.

Der Kleine Beutenkäfer hat bis zum jetzigen Zeitpunkt die Bienenvölker in der Schweiz noch nicht befallen. Das Apinella Früherkennungsprogramm lief auch bei uns im Jahr 2021 weiter. Im Oberwallis kontrollierten die Bieneninspektoren Eyer Markus, Heinzmann Adrian und Rickenbach Anton ihre Bienenvölker mit Hilfe der Schäferfalle, alle 2 Wochen, auf das Vorkommen des Kleinen Beutenkäfers.

Die Asiatische Hornisse hingegen hat definitiv in der Schweiz Einzug gehalten. In der Westschweiz und im Kanton Tessin ist die Asiatische Hornisse aufgetreten

## **10. Bericht der Belegstation Grund**

Bericht von Burgener Patrizia

Die Bienenvölker wurden in Bitsch überwintert. Neun Völker wurden im Frühjahr 2021 in den Grund verlegt. Ab 20. Juni 2021 konnten Begattungskästen aufgeführt werden. Der Begattungserfolg war bei 85%. Ende August 2021 wurden alle Völker mit künstlich befruchteten Königinnen von Loretan Christian (Linie ABAX oder S31) umgeweiselt. Nach der Ameisenbehandlung wurden die Völker Ende September 2021 wieder zur Winterstation in Bitsch verlegt.

Für den unermüdlichen Einsatz für die Zucht möchten wir uns bei Loretan Christian, Eyer Markus und Glaisen Anton bedanken. Es würde uns freuen, wenn mehr Imker ihre Begattungskästen in den Grund aufführen würden. Die Belegstation kann von allen Melifera-Züchtern genutzt werden.

## **11. Honigkontrolle**

Bericht von Loretan Christian:

2021 war für viele ein Futterjahr statt ein Honigjahr. Im Frühjahr war der Nektarfluss nicht gut. Zudem fehlte auch die Pollenvielfalt. Die Qualität des Nektars war ebenfalls nicht gut. Dies ist auf die nasse Witterung und auf relativ kühle Nächte zurückzuführen.

## **12. Bericht Beraterwesen**

Der Verein hat keinen Berater. Es besteht die Möglichkeit, die Beraterausbildung zu machen. Interessierte melden sich beim OBZV.

## **13. Mitglieder Mutationen und Ehrungen**

Leider sind im vergangenen Vereinsjahr folgende Mitglieder verstorben: Burgener Franz (Ehrenmitglied), Mooser Alban, Murmann Anton, Schnyder Walter, Luggen Hans und Pfaffen Erwin. Ihnen wird in einer Schweigeminute gedenkt.

Aus dem Verein ausgetreten sind: Jentsch Armin, Walden Ernst und Schmid Anton.

Neu in den Verein eintreten möchten: Zimmermann Fabiene, Zeiter Jeanin, Walden Marius, Schwery Katja, Schnyder Ursula, Mathier Ivo, Jordan Benjamin, Jordan Hans, In-Albon Desirée. Die Neumitglieder werden mit Applaus in den Verein aufgenommen.

Das Ehrenabzeichen 30 Jahre Mitglied Bienenzüchterverein Brig und Umgebung hat erhalten: Meyenberg Rolf, Ried-Brig.

## **14. Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Der Präsident wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes Imkerjahr 2022 und schliesst die Versammlung um 9.00 Uhr

Für das Protokoll

Burgener Patrizia  
Aktuarin

Eyer Markus  
Präsident

Zumstein Thomas  
Kassier